

# RS Vfgh 1996/9/23 B798/96

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.09.1996

## Index

27 Rechtspflege

27/01 Rechtsanwälte

## Norm

B-VG Art90 Abs2

StGG Art5

EMRK Art3

EMRK Art8

DSt 1990 §2 Abs5

## Leitsatz

Keine Verletzung verfassungsgesetzlich gewährleisteter Rechte durch die Verhängung der Disziplinarstrafe über einen Rechtsanwalt; keine Verletzung des Anklageprinzips und des Verbots der reformatio in peius; keine Verjährung

## Rechtssatz

Ein Verstoß der belangten Behörde gegen das Verbot der reformatio in peius liegt offenkundig nicht vor. Vielmehr wurde die rechtliche Beurteilung des dem Schuldspruch der ersten Instanz zugrundeliegenden Sachverhaltes als Disziplinarvergehen der Berufspflichtverletzung aufgehoben.

Die belangte Behörde hat ausgehend von den unwidersprochen gebliebenen Sachverhaltsdarstellungen das Verhalten des Beschwerdeführers offenkundig in vertretbarer Weise als disziplinar zu ahndendes Vergehen qualifiziert.

Die OBDK hat im bekämpften Bescheid in vertretbarer Weise ein als einheitlich gewertetes Verhalten dem Beschwerdeführer angelastet, das einen Zeitraum erfaßt, der innerhalb der Verjährungsfrist liegt.

## Entscheidungstexte

- B 798/96  
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 23.09.1996 B 798/96

## Schlagworte

Verjährung, Rechtsanwälte, Disziplinarrecht Rechtsanwälte, Anklageprinzip, reformatio in peius

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1996:B798.1996

## Dokumentnummer

JFR\_10039077\_96B00798\_01

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)